

Tremalithus umbrella KAMPTNER, 1948

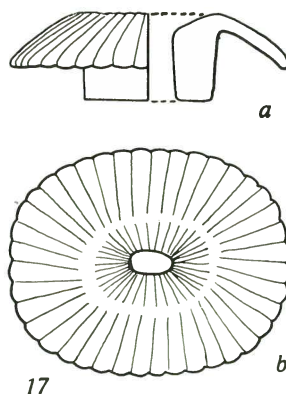


FIG. 17a, b — *Tremalithus umbrella*, x 3000.
a) in aufrechter Stellung. Die linke Hälfte
bietet die Seitenansicht, die rechte Hälfte den
aufrechten Längsschnitt des Objektes. b) An-
sicht der Oberseite.

Description:

Schwach breitelliptisch; aus (distaler) Randscheibe und einem zentralen Röhrenstück bestehend. Randscheibe $12,2 \mu$ lang, 10μ breit, $2,4 \mu$ hoch. Röhrenstück sehr dickwandig; äusserer Querschnitt $5,8 \mu : 3,8 \mu$; die längliche Pore vom Querschnitt $2,2 \mu : 0,5 \mu$. Randscheibe mit ungefähr 40 niedrigen Streifen, welche, von oben gesehen, in der Richtung des Uhrzeigers schief gestellt sind.

Remarks:

Die Tremalithen der Figuren 21 (*Tr. agariciformis*) und 17 (*Tr. umbrella*) auf Taf. 2 sind insofern beachtenswert, als an ihnen nur die distale Randscheibe vorhanden ist. Die proximale Scheibe hat bei den Vorfahren sicherlich existiert, ist aber nunmehr verlorengegangen. Die beiden genannten Arten führen in morphologischer Beziehung hinüber zu jenen sehr zarten rezenten Typen, die Lohmann (1912, pag. 54) unter dem Namen *Coccolithophora fragilis* (= *Coccolithus fragilis*) angegeben hat und die vielleicht mit gewissen Formen (pro parte) identisch sind, wie ich sie in rezenten ozeanischen Bodenablagerungen zur Genüge studieren konnte.

Type level:

Amphisteginen-Mergel, Tortonian.

Type locality:

Inneralpines Wiener Becken.

Depository:

Not given.

Author:

Kamptner E., 1948, p. 9; pl. 2, fig. 17a, b.

Reference:

Coccolithen aus dem Torton des Inneralpinen Wiener Beckens. Österr. Akad. Wiss., Math.-Naturw. Kl., SitzBer., Abt. 1, vol. 1, n° 1, pp. 1-16, pls. 1, 2.